Das Riesen-Spielzeug

von Adelbert von Chamisso

Notizen / Anmerkungen

Burg Niedeck ist im Elsaß der Sage wohlbekannt,
Die Höhe, wo vor Zeiten die Burg der Riesen stand;
Sie selbst ist nun verfallen, die Stätte wüst und leer,
Du fragest nach den Riesen, du findest sie nicht mehr.

Einst kam das Riesen-Fräulein aus jener Burg hervor,
Erging sich sonder Wartung und spielend vor dem Tor,
Und stieg hinab den Abhang bis in das Tal hinein,
Neugierig zu erkunden, wie's unten möchte sein.

Mit wen'gen raschen Schritten durchkreuzte sie den Wald,
Erreichte gegen Haslach das Land der Menschen bald,
Und Städte dort und Dörfer und das bestellte Feld
Erschienen ihren Augen gar eine fremde Welt.

Wie jetzt zu ihren Füßen sie spähend niederschaut,
Bemerkt sie einen Bauer, der seinen Acker baut;
Es kriecht das kleine Wesen einher so sonderbar,
Es glitzert in der Sonne der Pflug so blank und klar.

»Ei! artig Spielding!« ruft sie, »das nehm ich

mit nach Haus.«
18 Sie knieet nieder, spreitet behend ihr Tüchlein aus,
19 Und feget mit den Händen, was da sich alles regt,
20 Zu Haufen in das Tüchlein, das sie zusammen schlägt;

21 Und eilt mit freud'gen Sprüngen, man weiß, wie Kinder sind,
22 Zur Burg hinan und suchet den Vater auf geschwind:
23 »Ei Vater, lieber Vater, ein Spielding wunderschön!
24 So Allerliebstes sah ich noch nie auf unsern Höhn.«

25 Der Alte saß am Tische und trank den kühlen Wein,
26 Er schaut sie an behaglich, er fragt das Töchterlein:
27 »Was Zappeliches bringst du in deinem Tuch herbei?
28 Du hüpfest ja vor Freuden; laß sehen, was es sei.«

29 Sie spreitet aus das Tüchlein und fängt behutsam an,
30 Den Bauer aufzustellen, den Pflug und das Gespann;
31 Wie alles auf dem Tische sie zierlich aufgebaut,
32 So klatscht sie in die Hände und springt und jubelt laut.

33 Der Alte wird gar ernsthaft und wiegt sein Haupt und spricht:
34 »Was hast du angerichtet? das ist kein Spielzeug nicht;
35 Wo du es hergenommen, da trag es wieder hin,
36 Der Bauer ist kein Spielzeug, was kommt dir in den Sinn!

37 Sollst gleich und ohne Murren erfüllen mein Gebot;
38 Denn, wäre nicht der Bauer, so hättest du kein Brot;
39 Es sprießt der Stamm der Riesen aus Bauernmark hervor,
40 Der Bauer ist kein Spielzeug, da sei uns Gott davor!«

41 Burg Niedeck ist im Elsaß der Sage wohlbekannt,
42 Die Höhe, wo vor Zeiten die Burg der Riesen stand,
43 Sie selbst ist nun verfallen, die Stätte wüst und leer,
44 Und fragst du nach den Riesen, du findest sie nicht mehr.

Das Gedicht „Das Riesen-Spielzeug“ von Adelbert von Chamisso ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Adelbert von Chamisso	**Titel**	„Das Riesen-Spielzeug“
Verse	44	**Wörter**	401
Strophen	11		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Adelbert von Chamisso befinden sich in unserer Datenbank 144 Gedichte.